

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09297017  
**Kreis** Leipzig, Stadt  
**Gemeinde** Leipzig, Stadt  
**Anschrift** Braustraße 23  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Leipzig \* 904/5

### Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; fünfgeschossiges Gebäude, reich dekorierte, historistische Klinkerfassade mit reicher Stuckgliederung (ähnlich Fassadengestaltung beim Nachbarhaus Nr. 21), baugeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Viergeschossiges, 1895 durch den Zimmermeister Karl Göldner erbautes Mietshaus. Als Vorgängerbau ein im selben Jahr abgerissenes, für den Stadtrat und Polizeidirektor Dr. Rudolph Rüder errichtetes zweigeschossiges Wohnhaus von 1852. Der Neubau mit Klinkerfassade und Stuckgliederungen, das Erdgeschoss ursprünglich mit Putznutung. Beidseitig die zwei äußeren Achsen durch übergreifende Giebel zusammengefasst. Vor dem Haus ehemals ein durch einen Eisenzaun eingefriedeter Vorgarten.

**Datierung** 1895 (Mietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09297017 B</b>
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

